

Damen II mit Sieben

SV Steinwenden 4 : VBC Haßloch 2 - 3:0

Nein, nicht die sieben Zwerge waren gemeint. Die Damen II konnten am letzten Spieltag der Saison gegen Steinwenden, den Tabellendritten, leider nur mit sieben Mädchen antreten. Verletzungs-, krankheits- und urlaubsbedingt fielen gleich 4 Stammspielerinnen aus. Trotz allem kämpften die Mädchen im 1. Satz gut mit. Im 2. Satz war nach einer krassen Fehlentscheidung der 1. Schiedsrichterin wohl ein wenig der Kampfgeist entwichen und die Steinwendenerinnen zogen davon. Doch der Ehrgeiz packte unsere Mädchen wieder und der 3. Satz sah gleich viel besser aus. Ein doch ehrenvolles 0:3 aus Haßlocher Sicht. Hiermit gilt der Dank der beiden Trainer, Mareike und Heinz Schulz, an das gesamte Team. Die Mädels waren über die ganze Saison hoch motiviert und auch im Training zeigten sich alle lernbegierig. Die Erfolge in der 2. Saisonhälfte bestätigten auch den riesigen Fortschritt, den die Mädels innerhalb der kurzen Zeit für sich verbuchen konnten. Macht weiter so.
Heinz Schulz

Damen II leider unterlegen

VfB Weilerbach : VBC Haßloch 2 - 3:0 (25:15, 25:16, 25:17)

Nach den Erfolgen in den letzten Wochen war am Samstag, den 14.03.2009 gegen den VfB Weilerbach, den Tabellenzweiten, leider nichts zu holen. Gleich zu Anfang wurden wir durch eine harte Aufgabeserie geschockt. Mit 0:6 lagen wir zurück. Aber die Damen kämpften sich heran und konnten spielerisch eigentlich mithalten. Den Ausschlag gaben 2 Spielerinnen von Weilerbach, die bereits höher gespielt hatten. Diese setzten unsere Mädels immer wieder durch knallharte Aufgaben und hart geschlagene Angriffe unter Druck. Dazu kamen dann noch einige Eigenfehler. Trotz allem konnten wir uns achtbar aus der Affäre ziehen. Vor allem die Abwehr konnte immer wieder glänzen und scheinbar aussichtslose Bälle noch retten. Dies alles reichte aber nicht und wir mussten uns leider mit 15:25, 16:25 und 17:25 geschlagen geben. Rein rechnerisch hätten wir nur noch 8 Sätze benötigt, um einen Satz zu gewinnen. Alles in allem befindet sich das Team im Aufwind.
Heinz Schulz

Spieltag der Damen 2 am 18.01.09

TS Germersheim III : VBC Haßloch II - 3:1

In den heutigen Spieltag gingen wir mit der Einstellung, unser Bestes zu geben und mit der Erwartung, nicht viel gegen Germersheim ausrichten zu können, da sie als Tabellendritter ein sehr starker Gegner zu sein schienen. Doch gleich zu Beginn des Spiels konnten wir vom Gegenteil überzeugen und machten durch ein gutes Zusammenspiel des Teams viele Punkte. Leider mussten wir den ersten Satz am Ende dann trotzdem knapp abgeben, waren aber motiviert, den nächsten Satz zu gewinnen. Dies schafften wir dann auch durch einen überragenden zweiten Satz, in dem wir durch eine gute Annahme und einen guten Spielaufbau den Gegner abhängen konnten. Vor allem die Angriffe von Sarah Roßmer und die starken Aufschläge von Saskia Jahnsen brachten uns voran. Diese Euphorie hielt jedoch nicht lange an, da wir leider ab dem dritten Satz zu nervös waren und uns teilweise nicht trautes, das gegnerische Team mit Angriffsschlägen zu besiegen. Die Germersheimer nutzten unsere Verunsicherung aus und spielten viele Bälle in Lücken in unserer Abwehr. Somit schwand die Motivation in der Mannschaft und es wollte nichts mehr so richtig gelingen, wodurch wir den dritten Satz schnell verloren. Im vierten Satz besserte sich dies zum Teil, jedoch nicht ausreichend, um das Spiel noch einmal zu unserem Vorteil zu wenden. Also mussten wir auch diesen Satz abgeben und verloren somit das Spiel. Dennoch konnten wir unser Können zeigen und beweisen, dass wir auch gegen starke Gegner eine Chance haben und diese mit etwas Arbeit auch nutzen können.
Liebe Grüße Nathalie

Damen2 - VSG Edigheim

VSG Edigheim : VBC Haßloch 2 - 3:2 (15:25, 25:21, 25:13, 20:25, 15:10)

VBC Haßloch 2 gewinnt gegen Rülzheim 3

VBC Haßloch 2 : TV Rülzheim 3 - 3:1 (25:18, 25:23, 24:26, 25:29)

VBC Haßloch 2 : SV Steinwenden 4 - 0:3 (11:25, 21:25, 24:26)

SC Mutterstadt IV - VBC Haßloch II

SC Mutterstadt : VBC Haßloch 2 - 3:2 (25:20, 25:18, 16:25, 17:25, 15:9)

Am Sonntag starteten wir mit einem recht optimistischen Gefühl in das Spiel, da wir die Mannschaft bereits bei einer früheren Begegnung beobachten konnten und wir uns alle einig waren, dass dieser Gegner für uns mit dem nötigen Engagement auf jeden Fall schlagbar ist. Allerdings kamen vor allem in den ersten beiden Sätzen die Aufschläge unsererseits viel zu unkonstant und so verschenkten wir viele Punkte direkt an den Gegner. Außerdem waren wir oftmals zu langsam und konnten deshalb die Bälle nicht mit Genauigkeit spielen. Hinzu kamen Unsicherheit und Nervosität. Und so gingen die ersten beiden Sätze an unseren Gegner. Obwohl darunter unsere Motivation vor allem gegen Ende des zweiten Satzes litt, konnten wir uns für den dritten Satz noch einmal so richtig aufrappeln, gewannen diesen und auch den folgenden. Vor allem den sicheren Aufschlägen von Laura Armbrust, den guten Angriffsschlägen von Mareike Müller und nicht zuletzt dem Gesamtengagement von Anne Heilemann (starke Aufschläge, Angriffsschläge und auch der Spielaufbau) verdanken wir die ersten beiden Satz Siege dieser Runde. Leider mussten wir letztendlich den fünften Satz an die Mutterstadter abgeben, größtenteils aufgrund eigener Fehler und der Nervosität. Dennoch konnten wir den Zuschauern ein durchaus spannendes Spiel liefern, das auch uns Spielerinnen sehr viel Spaß gemacht hat.

Es spielten: Laura Armbrust, Selina Baron, Jennifer Gronenberg, Nathalie Haas, Anne Heilemann, Kristina Hengen, Saskia Jansohn, Nadja Kaack, Mareike Müller, Sarah Roßmer, Lena Zierke

TV Rheinzabern III – VBC Haßloch II

TV Rheinzabern 3 : VBC Haßloch 2 - 3:0 (25:15, 25:20, 25:10)

Am letzten Samstag war es soweit! Das Spiel gegen Rheinzabern stand an. Da wir die Mannschaft vorher noch nicht kannten, wussten wir nicht wie das Spiel verlaufen würde und was auf uns zukommt. Am Anfang des 1. Satzes konnten wir soweit gut mithalten und waren bis zum 12. Punkt immer dicht hinter unserem Gegner. Dann ließen wir jedoch nach und mussten den Satz schließlich mit 15:25 an die andere Mannschaft abgeben. Der 2. Satz verlief besser und wir punkteten mit guten Angriffen und gekonnten Aufschlägen. Wir waren dieses Mal viel zielsicherer und selbstbewusster, mussten den Satz aber dennoch mit 20:25 abgeben. Anne Heilemann erzielte viele Punkte und begeisterte alle mit ihren Angriffen. Auch Saskia Jansohn verhalf ihren Mitspielerinnen zum Aufbau auf Grund ihrer guten Annahmen. Im 3. Satz ließ unsere Leistung dann etwas nach. Jedoch ließen wir uns bis etwa zum 7. Punkt nicht unterkriegen. Somit haben wir aber leider auch den 3. - und damit letzten - Satz letztendlich mit 10:25 verloren. So war das Ergebnis des Spiels 3:0 für die Mädels von Rheinzabern.

Liebe Grüße Saskia und Nadja

Spielbericht Damen II 20.09.2008

VBC Haßloch II : TS Germersheim III - 0:3 (24:26, 16:25, 10:25)

VBC Haßloch II : VfB Weilerbach II - 0:3 (8:25, 8:25, 24:26)

Anna Frübis, Jenny Gronenberg, Nathalie Haas, Anne Heilemann, Kristina Hengen, Nadja Kaack, Mareike Müller, Sarah Roßmer, Maike Weber, Lena Zierke - Coaches: Heinz Schulz, Rigobert Müller, Christian Reiß

VBC Haßloch II : TS Germersheim III

Fast vollständig besetzt traten wir bei unserem ersten Heimspiel der Runde zuerst gegen die Germersheimer Damen III an. Das Spiel begann für uns vielversprechend, denn wir lagen im ersten Satz fast immer einige Punkte vor der gegnerischen Mannschaft, die uns am Ende allerdings doch noch einholte und wir so den Satz mit 24:26 Punkten verloren. Im zweiten Satz kamen wir nach einem guten Start wegen einiger eigener Fehler aus dem Konzept, so spielten wir unkonzentrierter als im vorherigen und ließen uns schnell vom Gegner aus der Ruhe bringen. Obwohl wir uns nach einiger Zeit wieder fingen und besser miteinander spielten, reichte das nicht, um den Satz noch zu gewinnen, so gaben wir ihn mit 16:25 Punkten an die Germersheimerinnen ab. Im dritten Satz lagen wir anfangs einige Punkte zurück, die wir allerdings etwa zur Mitte des Satzes wieder aufholten, indem wir uns selbst wieder mehr motivierten und begannen, uns in der Abwehr stärker zu bewegen. Wir konnten das Spiel allerdings nicht mehr wenden, so gewann die gegnerische Mannschaft den letzten Satz mit 10:25 Punkten. Alles in allem war die gesamte Mannschaft inklusive Trainer mit dem Verlauf des Spiels sehr zufrieden, denn wir konnten mit der anderen Mannschaft wirklich gut mithalten und brachten viele gute Spielzüge zustande. Zudem haben wir die Möglichkeit, neu Erlerntes aus dem Training umzusetzen und auszuprobieren, nach Meinung aller Spielerinnen gut genutzt.

VBC Haßloch II : VfB Weilerbach II

Im ersten Satz des Spiels gegen die Damen II des VfB Weilerbach fielen wir zu Beginn einige Punkte hinter die Gegnerinnen zurück. Wir konnten zwar bald einige Spielzüge für uns entscheiden, allerdings war unsere Mannschaft vor allem in der Annahme durch die starken Aufschläge der Weilerbacherinnen zeitweise verunsichert. Bedingt durch

manche Eigenfehler schafften wir es nicht, den Rückstand aufzuholen, daher gewann Weilerbach diesen Satz mit 8:25 Punkten. Im zweiten Satz verhielt sich unser Spielniveau ähnlich wie im ersten, allerdings war unsere Mannschaft nicht mehr so nervös wie zuvor und die einzelnen Spielerinnen gingen mehr aus sich heraus. Ein wichtiger Faktor dabei war Sarah Roßmer, die die Mannschaft dank ihrer Spielerfahrung stark motivierte und zudem aus einigen schwierigen Situationen rettete. Im dritten Satz lagen wir vorerst permanent hinter den Weilerbacherinnen, konnten dann allerdings durch starke Aufgaben, vor allem von Sarah Roßmer, viele Punkte infolge bis zum Spielstand von 24:24 machen. Dadurch konnte unser Team den Gegner stark verunsichern, hinzu kam noch die Motivation durch das wirklich tolle Haßlocher Publikum. Leider mussten wir den letzten Satz mit 24:26 an unsere Gegnerinnen abgeben, was die Stimmung in der Mannschaft allerdings nicht verschlechterte. Insgesamt waren alle Beteiligten mit der an diesem Tag erbrachten Leistung, vor allem im letzten Spiel, mehr als zufrieden. Die Steigerung unserer Leistung im Vergleich zur letzten Saison ist enorm, und auf diese Verbesserung möchten wir in Zukunft aufbauen. Wir möchten uns bei allen unseren Trainern für die Unterstützung bedanken, besonders bei Heinz Schulz, der kurzfristig zugesagt hat, uns zu coachen, und uns somit durch sein neues Spielsystem ermöglicht hat, viele erst kurz zuvor erlernte Dinge im Spiel umzusetzen.

Spielbericht Damen II 14.09.2008

TV Herxheim II : VBC Haßloch II - 3:0 (25:12, 25:16, 25:10)

Julia Beckmann, Anna Frübis, Jennifer Gronenberg, Anne Heilemann, Kristina Hengen, Saskia Jansohn, Nadja Kaack, Mareike Müller - Coach: Christian Reiß

Das erste Spiel der neuen Runde wurde für unsere Mannschaft leider kein guter Einstieg in die Saison, denn wir mussten alle drei Sätze an die gegnerischen Mannschaft aus Herxheim, die uns spielerisch nicht weit überlegen war, mit einer recht hohen Punktedifferenz abgeben. Direkt zu Beginn des ersten Satzes fielen wir um einige Punkte zurück, was sicherlich an der Nervosität und Unsicherheit des Teams lag. Dazu kamen wenig Bewegung in der Abwehr sowie schlechte Kommunikation untereinander, und so mussten wir den ersten Satz trotz mancher schöner Spielzüge mit 25:16 Punkten abgeben. Im zweiten Satz fanden wir als Mannschaft deutlich besser zueinander, wodurch sich die Leistung auf dem Feld stark verbesserte, und so konnten wir viele gute Spielzüge zustande bringen. Trotz einer großen Steigerung im Vergleich zum vorherigen Satz konnten wir auch den zweiten nicht für uns entscheiden. Zu Beginn des letzten Satzes konnte das Team zwar noch gut mithalten, nach und nach sank aber die Konzentration und so schlichen sich alte Fehler in der Annahme, die uns auch schon im ersten Satz zu schaffen gemacht hatten, wieder ein. Zwar konnten wir in der Mitte des Satzes viele Punkte wieder aufholen, doch das reichte leider nicht zum Satzgewinn, und so verloren wir das erste Spiel der Saison mit 3:0.